



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Kalkulationsbeispiele

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95575)

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden		Materialbedarf für 1 qm	
	Menge	Art	Menge	Art
Innerer Wandputz (Fortsetzung)				
19 Glätten von Diaraputz Zulage	0.32	2 l	reiner Diararmörtel	
20 Waschputz 25 mm stark Fabrikmischung einschl. Unterputz	2.10	15 kg	Zementmörtel M.V. 1:3 Waschputzmaterial Salzsäure	
21 Steinputz 25 mm stark einschl. Unterputz, ohne Überarbeitung	1.70	17 kg	Zementmörtel M.V. 1:3 Steinputzmaterial	
Deckenputz				
1 Deckenputz auf einfache Rohrmatten in Gipsandmörtel oder Gipskalkmörtel 20 mm stark	0.85	2 l fdm 1,10 qm 50 St.	Gipsandmörtel Rohrmatten Rohrnägel Draht	
2 Deckenputz auf Doppelrohrmatten in Gipsand- oder Gipskalkmörtel 20 mm stark	0.94	50 St. 2 l fdm	Gipsandmörtel Doppelrohrmatten Rohrnägel Draht	
3 Deckenputz auf Holzstabgewebe in Gipsand- oder Gipskalkmörtel 20 mm stark	0.94	60 St. 4 l fdm	Gipsandmörtel Holzstabgewebe Rohrnägel Draht	
4 Deckenputz auf Massivdecken in Gipsand- oder Gipskalkmörtel 15—20 mm stark M.V. 1:1 einschl. Vorspritzen mit Zementmörtel M.V. 1:4	0.85	18 l 4 l	Gipsandmörtel Zementmörtel M.V. 1:4	
5 Deckenputz auf Massivdecken 10—12 mm stark in Gipsand- oder Gipskalkmörtel, ohne Vorspritzen m. Zementmörtel	0.80	12 l	Gipsand- oder Gipskalkmörtel	
6 Deckenputz auf Platten (Leichtbauplatten, Gipsdielen usw.) in Gipsand- oder Gipskalkmörtel ohne Befestigung der Platten, jedoch mit Fugenarmierung	0.73	2,5 l fdm 25 St.	Gipsandmörtel reiner Gipsmörtel zum Fugenverstrich Jutestreifen Plattenstifte	
7 Deckenputz auf Ziegelsrabitz 20 mm stark in Gipsand- oder Gipskalkmörtel	1.42	1,10 qm 100 St.	Gipsand- oder Gipskalkmörtel Ziegelsrabitz Rohrnägel	
8 Deckenputz auf massiv mit Unterzügen 20 mm stark in Gipsand- oder Gipskalkmörtel (ohne Vorspritzen mit Zementmörtel)	1.11	22 l	Gipsand- oder Gipskalkmörtel	
9 Bestich oder Rapputz auf Massivdecken in Gipsand- oder Gipskalkmörtel (ohne Vorspritzen mit Zementmörtel)	0.47	10 l	Gipsand- oder Gipskalkmörtel	
10 Glätten von Deckenputz in Stuckgips als Zulage	0.26	3 l	reiner Stuckgipsmörtel	
11 Deckenputz in Kalkmörtel ohne Gipszusatz auf Lattung und einfache Rohrmatten 20 mm stark	1.70	28 l 1,10 qm 50 St. 2 l fdm	Kalkmörtel M.V. 1:3 Rohrmatten Rohrnägel Draht	

Deckenputz (Fortsetzung)

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Art
12 Deckenputz in Kalkmörtel auf Massivdecken ohne Vorspritzen mit Zementmörtel 20 mm stark	1.02	22 l	Kalkmörtel M.V. 1:3
13 Bestich oder Rapputz in Kalkmörtel auf Massivdecken (ohne Vorspritzen mit Zementmörtel)	0.51	10 l	Kalkmörtel M.V. 1:3
14 Zusätzliche Anbringung eines Rabitzgewebes auf einfache Rohrmatten vor Auftrag des Kalkmörtels	0.26	1,10 qm 50 St.	Rabitzgewebe Rohrnägel
15 Einmaliges Weißeln von Deckenflächen mit Kalkmilch	0.12	1/3 l	Grubenkalk
16 Zweimaliges Weißeln von Decken mit Kalkmilch	0.18	1/2 l	Grubenkalk
17 Dreimaliges Weißeln von Deckenflächen mit Kalkmilch	0.24	3/4 l	Grubenkalk
18 Deckenputz in Zementmörtel auf Massivdecken 20 mm stark	1.16	22 l	Zementmörtel M.V. 1:3
19 Glätten von Zementputz Zulage	0.32	3 l	Zementmörtel M.V. 1:1

Kalkulationsbeispiele (Württemberg)

Wandputz auf massives Mauerwerk in Gipsandmörtel 15 mm stark (Ziff. 2)

Lohn:

0,73 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM _____
Geschäftskosten % = DM _____

Material:

16 l Gipsandmörtel . . je DM _____ = DM _____
Selbstkosten = DM _____
Verdienst _____ % = DM _____
Preis für 1 qm . . = DM _____

Deckenputz in Gipsandmörtel mit einfachen Rohrmatten auf bauseits angebrachter Lattung 20 mm stark (Ziff. 1)

Lohn:

0,85 Lohnstunden
mal Tarif- oder Mittellohn DM _____ = DM _____
Geschäftskosten % = DM _____

Material:

21 l Gipsandmörtel . . je DM _____ = DM _____
1,10 qm Rohrmatten . . je DM _____ = DM _____
50 Stück Rohrnägel . . je DM _____ = DM _____
2 l fdm Draht je DM _____ = DM _____
Selbstkosten = DM _____
Verdienst _____ % = DM _____
Preis für 1 qm . . = DM _____

Deckenputz auf Leichtbauplatten (Ziff. 6)**Lohn:**

0,73 Lohnstunden
 mal Mittellohn DM _____ = DM
 Geschäftsunkosten % = DM

Material:

16 l Gipsandmörtel . . je DM _____ = DM
 3 l reiner Gipsmörtel . . je DM _____ = DM
 2,5 lfdm Jutestreifen . . je DM _____ = DM
 25 Stück Plattenstifte = DM
 Selbstkosten = DM
 Verdienst _____ % = DM
 Preis für 1 qm . . . = DM

Glätten von Wand- und Deckenputz als Zulage (Ziff. 10)**Lohn:**

0,26 Lohnstunden
 mal Mittellohn DM _____ = DM
 Geschäftsunkosten % = DM

Material:

3 l reiner Gipsmörtel . . je DM _____ = DM
 Selbstkosten = DM
 Verdienst _____ % = DM
 Preis für 1 qm . . . = DM

Süddeutsche Putzweise**Fassadenputz in einfacher Ausführung (ohne Gerüst)**

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden		Materialbedarf für 1 qm	
	Menge		Menge	Art
1 Fassadenputz in Kalkmörtel mit Zementzusatz auf Massivwände 20 mm stark ohne Farbzusatz (abgerieben)	1.02	26 l		Kalkmörtel mit Zementzusatz
2 Fassadenputz in Kalkmörtel mit Zementzusatz auf Massivwände 20 mm stark mit Besenwurf ohne Farbzusatz	1.70	26 l		Kalkmörtel mit Zementzusatz
3 Fassadenputz in Kalkmörtel mit Zementzusatz auf Fachwerkwände ohne Zurichten des Holzwerkes	1.27	28 l		Kalkmörtel mit Zementzusatz
4 Überarbeiten einer alten Fassade mit Spritzwurf in Edelputzmörtel ohne Gerüst	0.85	18 l	5 kg	Kalkmörtel mit Zementzusatz Edelputzmaterial
5 Überarbeiten einer alten Fassade in Münchner Rauhputzmörtel und Kalk-Farbanstrich	0.64	18 l	12 kg	Kalkmörtel mit Zementzusatz Edelputzmaterial
6 Zurichten der Fachwerkwände mit Balkenmatten oder Drahtziegelgewebe (siehe nächste Spalte)				

Zurichten des Holzwerks an Fachwerkwänden mit Balkenmatten, Drahtpflaster, Drahtziegelgewebe usw. (Ziffer 6).

Auf 1 qm Wandfläche kommen

an Innenwänden etwa 1,5 lfdm Balkenmatten
 an Außenwänden etwa 2,2 lfdm Balkenmatten
 an Wänden von Scheuern u. dgl. etwa 2,5 lfdm Balkenmatten.
 Tagesleistung von 2 Gehilfen und 1 Hilfsarbeiter in 8 1/2 stündigem Arbeitstag bei Verwendung von Balkenmatten ohne Dachpappeunterlage 180–200 lfdm, mit Dachpappeunterlage etwa die Hälfte = 90–100 lfdm.

Zeitaufwand für das Zurichten von 1 lfdm = 0,14 Lohnstunden

Zeitaufwand für 1 qm Wandfläche

bei Innenwänden $1,5 \times 0,14 = 0,21$ Lohnstunden

bei Außenwänden $2,2 \times 0,14 = 0,31$ Lohnstunden

bei Scheuern $2,5 \times 0,14 = 0,35$ Lohnstunden

Kalkulationsbeispiele (Süddeutschland)**Zurichten des Holzwerks an Außenwand****Lohn:**

0,31 Lohnstunden
 mal Tarif- bzw. Mittellohn = DM _____
 Geschäftsunkosten % = DM

Material:

2,2 lfdm Balkenmatten je DM _____ = DM
 40 Stück Nägel = DM
 Selbstkosten = DM
 Verdienst _____ % = DM
 Preis für 1 qm . . . = DM

Leichtes Doppelstangengerüst

Aufstellen und Abbrechen (ohne Bei- und Abfuhr)

Lohn:

0,38 Lohnstunden
 mal Mittellohn DM _____ = DM
 Geschäftsunkosten % = DM

Material:

Drahtstifte = DM
 Selbstkosten = DM
 Verdienst _____ % = DM
 Preis für 1 qm . . . = DM
 Zuschlag für An- und Abfuhr = DM
 Auf- und Abladen, Beleuchtung
 und Miete (Abnutzung) = DM
 Gesamtpreis für 1 qm = DM

Bei der Überarbeitung älterer Fassaden sind neu zu putzende Stellen unter 1/2 qm inbegriffen, größere Stellen über 1/2 qm werden als Neuputz berechnet und dafür an der Gesamtfläche abgezogen.